Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1890

264 (9.11.1890) 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Abonnement: Im Verlage abgeholt 50 Pfennig monatlich. Durch die Trägerin oder durch die Post frei in's Haus geliefert M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Petit-Zeile 20 Pfg., (Lokal-Inserate billiger), die Reklame-Zeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

Badische Presse.

Auflage 11760. Notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantirte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Erscheint täglich (ausgenommen Montags.)

Expedition: Karlstraße Nr. 27.

Rotationsdruck und Verlag: Thiergarten & Raupp.

Verantwortlich: für den politischen und feuilletonistischen Theil: F. Thiergarten, für den Lokalen-, Reklamen- und Inseraten-Theil: Carl Raupp, sämmtlich in Karlsruhe.

Nr. 264. 2. Blatt. Telephon-Nr. 86. Karlsruhe, Sonntag, den 9. November 1890. Telephon-Nr. 86. 6. Jahrgang.

Unsere heutige Nummer enthält ein 1. und 2. Blatt, nebst Unterhaltungsblatt, zusammen 16 Seiten.

Bestellungen
auf die
„Badische Presse"
(Verbreitetste Zeitung in Karlsruhe und im badischen Lande —
notariell beglaubigte Auflage **11,760** Exempl.)
werden für die Monate
November und Dezember
auswärts durch alle Postanstalten und Postboten, in Karlsruhe durch die Expedition, die Agenturen und Trägerinnen entgegengenommen. Preis in der Stadt mit Trägerlohn **M. 1.20,** durch alle Postanstalten frei in's Haus gebracht **M. 1.30.**

Gratis erhalten auf Verlangen neu hinzutretende Abonnenten bei Einsendung der Postquittung:

Das vollständige Winter-Fahrplanbuch der badischen Eisenbahnen.

Meine zweite Amerikafahrt, eine hochinteressante Schilderung des berühmten Humoristen Junkermann.

Die **„Badische Presse"** ist in mehr als 1200 Wirthschaften im Lande verbreitet und sollte in keiner Wirthschaft fehlen.

Zweig-Expeditionen in Karlsruhe:
F. Baumüller, Karlfriedrichstraße 3.
Ed. Gimbel, Marienstraße 43.
J. Krauß, Durlacherstraße 93.
J. Wolf Wwe., Fasanenstraße 36.
Dressel, Zähringerstraße 1.
J. Vetter, Zirkel 15.
Jeßler am früheren Rüppurrerthor.

Die Expedition der „Bad. Presse."

Personalveränderungen*)
im Bereiche des Ministeriums des Innern.

Die Versehung der Stelle des Bezirksassistenzarztes für den Amtsbezirk Offenburg mit dem Wohnsitz in Gengenbach wird dem prakt. Arzte Dr. Wilhelm **Stark** in Gengenbach unter Verleihung der Beamteneigenschaft übertragen.

Aktuar Oskar **Waizenegger,** z. Zt. Gehilfe bei der Kanzlei des Ministeriums des Innern, wird als Aktuar zum Bezirksamt Karlsruhe versetzt.

Aktuar Josef **Rastätter** beim Bezirksamt Karlsruhe wird der Kanzlei des Ministeriums des Innern zugetheilt.

Unteroffizier Heinrich **Groß** von Erfurt wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Karlsruhe betraut.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Gr. Steuerverwaltung.

Finanzgehilfe Gustav **Stier** von Karlsruhe wurde seinem Ansuchen gemäß in der Liste der Finanzgehilfen gestrichen.

Dem Steueraufseher Franz **Wieber** in Appenweier wurde die Auszeichnung für 12jährige treue Dienste verliehen.

Personalnachrichten
im Großh. Gendarmerie-Korps.

Versetzt wurden:

Barthelme, Joachim, Wachtmeister, von Schönau nach Kenzingen,
Haas, Georg Heinrich, Wachtmeister, von Wolfach nach Ettenheim,
Herr, Karl, Wachtmeister, von Lörrach nach Schönau,
Neckermann, Jakob, Wachtmeister, von Offenburg nach Wolfach,
Ruby, Karl, Gendarm, von Appenweier nach Offenburg,
Bauer, Joh. Jakob, Gendarm, von Freiburg nach Lörrach,
Brandner, Peter, Gendarm, von Hausach nach Appenweier,
Eckerle, Alban, Gendarm, von Offenburg nach Hausach,
Rist, Christian, Gendarm, von Freiburg nach Offenburg,
Luhr, Maximilian, Gendarm, von Wehr nach Freiburg,
Hübschle, Jos., Gendarm, von Schönau nach Wehr,
Groß, Joh., Gendarm, von Freiburg nach Schönau,
Doll, Franz, Gendarm, von Hausen im Thal nach Meßkirch,
Widmann, Friedr., Gendarm, von Meßkirch nach Bannholz,
Kaltenmaier, Joh. Georg, Gendarm, von Hausen im Thal nach Riedböhringen.

Mittheilungen
aus dem Bereich des Schulwesens.

I. Gesetze, Verordnungen, Bekanntmachungen 2c.

Die Reallehrerprüfung für das Jahr 1890 wird nach Maßgabe der Verordnung Gr. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 20. Mai 1881 am

Montag, den 1. Dezember l. J. und den folgenden Tagen

für die Kandidaten der sprachlichen Abtheilung,

am Montag, den 24. November l. J. und den folgenden Tagen

für die Kandidaten der mathematisch-naturwissenschaftlichen Abtheilung abgehalten werden.

Diejenigen, welche sich der Prüfung unterziehen wollen und die Voraussetzungen der Zulassung zu derselben erfüllen (§ 5 obiger Verordnung), haben ihre Gesuche unter Anschluß der nach § 6 der Verordnung erforderlichen Nachweise bis spätestens 16. November bezw. 12. November bei Gr. Oberschulrath einzureichen.

2. Dienstnachrichten und Diensterledigungen.
Volksschulen.

1. Versetzungen und Ernennungen:

Götze, Camilla, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Stühlingen.
Herrmann, Anton, Unterlehrer in Gremmelsbach, als Schulverwalter nach Blumenfeld.
Kohl, Georg, Unterlehrer in Badenscheuern, wird Schulverwalter daselbst.
Stolzer, Anna, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Schwarzach.
Weis, Clotilde, Unterlehrerin in Schwarzach, als Unterlehrerin nach Badenscheuern.

Berichtigungen

zu den Mittheilungen in Nr. 258 d. Bl. vom 2. d. Mts.:
Maurer, Josef, bleibt als Unterlehrer in Leibertingen.
Sauter, Karl, bleibt als Unterlehrer in Buchheim.
Weißer, Ernst, Schulkandidat, nicht als Unterlehrer nach Kadelburg.

2. Der Verzicht der Hauptlehrer

Flachs, Josef, in Bilchband,
Homburger, Karl, in Schapbach,
Mußler, Bernhard, in Wilfingen,
Spitzmüller, Josef, in Unteribenthal,

auf ihre dermaligen Stellen ist unter Belassung derselben im Schuldienste genehmigt worden.

3. Auf Ansuchen aus dem öffentlichen Schuldienst entlassen:

Greiff, Luise, Unterlehrerin in Karlsruhe.

Erledigte Stellen für Militäranwärter.

Straßenwart in Betzenhausen. Gehalt 504 M. Bewerbung bei gr. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Freiburg. — Kasernenwärter bei der Garnisonverwaltung Colmar. Gehalt 700 M. nebst freier Wohnung, Heizung und Beleuchtung. Bewerbung bei der Intendantur XIV. Armeekorps in Karlsruhe. — 40 Hilfsbremser-Stellen, im Gebiet der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen. Gebühr 2 M. täglich nebst Kilometer- und Uebernachtungsgeldern. Bewerbungen sind an den Vorsteher des Betriebstechnischen Bureaus in Straßburg einzureichen. — Landbriefträger bei der Postagentur Schriesheim. Gehalt 650 M. und 60 M. Wohnungsgeld. Bewerbung bei der Oberpostdirektion in Karlsruhe. — 12 Schutzmänner-Posten. Station unbestimmt. Gehalt 1020 M. und 88 M. durchsch. Wohnungsgeld. Probezeit 6 Monate. Alter zwischen 25 und 35 Jahr. Vorprüfung bei einem bad. Bezirksamt. Bewerbung bei gr. Ministerium des Innern in Karlsruhe unter Anschluß von Lebenslauf, Zivilversorgungsschein und Führungsattest. — Rottenführer bei der Betriebsdirektion zu Colmar. Gehalt 920—1320 M. Probezeit 1 Jahr mit 66 M. monatlich. — Landbriefträger bei der Postagentur Gündelwangen. Gehalt 650 M. und 60 M. Wohnungsgeld. — Packetträger beim Postamt Stockach. Gehalt 700 M. und 72 M. Wohnungsgeld. — Straßenwart in Badenweiler. Gehalt 396 M. Bewerbung bei gr. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Lörrach. — Straßenwart in Neulußheim. Gehalt 396 M. Bewerbung bei gr. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Heidelberg. — Packetträger beim Postamt Bruchsal. Gehalt 700 M. und 108 M. Wohnungsgeld. Bewerbung bei der Oberpostdirektion in Karlsruhe. — Landbriefträger beim Postamt Neckarbischofsheim. Gehalt 650 M. und 60 M. Wohnungsgeld. Bewerbung bei der Oberpostdirektion in Karlsruhe. — Landbriefträger beim Postamt Stetten. Gehalt 650 M. und 60 M. Wohnungsgeld. — Bahnwärter, je einer in Hausen und Munzenheim, Betriebsdirektion Colmar. Anfangsgehalt 820 M. und 90 M. Zuschuß. Probezeit 6 Monate mit 66 M. monatlicher Vergütung.

Bücherschau.

* **„Dr. Heidenhoff's Kur"** von Edward Bellamy. Deutsche Bearbeitung von E. Wulkow. (Berlin, Rosenbaum u. Hart. Preis 50 Pf.) Der Verfasser dieser Erzählung ist derselbe Edward Bellamy, der mit seinem phantastischen Zukunftsbilde „Rückblicke aus dem Jahre 2000 auf das Jahr 1887" so große Erfolge erzielt hat. Es ist dies ein absonderliches Werk, das in den idealsten Farben gehalten, den sozialdemokratischen Zukunftsstaat, wie ihn der Geist eines Dichters erträumt hat, uns vor Augen führt. Auch in seinem neuen Erzeugniß wandelt Bellamy auf durchaus eigenen Wegen, fernab von der Heerstraße, die von der großen Masse der romanschreibenden Menschheit begangen wird. Wieder ist ein Traumbild der interessanteste und fesselndste Theil der Erzählung. Ein junger Mann, der von seiner Geliebten verrathen wird, findet dieselbe wieder in dem Augenblick, in welchem sie sich das Leben nehmen will, weil sie von ihrem zweiten Liebhaber schnöde verlassen worden ist. Gerührt von der Treue ihres ersten Geliebten möchte sie diesem gerne ihre Hand reichen. Sie kann aber die Erinnerung an ihre Schmach nicht aus ihrem Gedächtniß auslöschen und fürchtet deßhalb, sich und ihn unglücklich zu machen, wenn sie eine Verbindung mit ihm eingeht. Der junge Mann träumt nun, ein Dr. Heidenhoff sei im Stande, seiner Geliebten die Fähigkeit des „Vergessens" durch eine Gehirnoperation mittelst galvanischen Stromes zu verleihen. Dr. Heidenhoff nimmt seine Kur mit dem Mädchen vor — sie glückt auch — allerdings nur im Traume des jungen Mannes; denn als der letztere aus dem Schlafe erwacht, erhält er die Nachricht von dem Selbstmord seiner Geliebten. — Das Werk wird die Bedeutung des vielgerühmten „Rückblick aus dem Jahr 2000" nicht erlangen. Doch bekundet es auch viel Geist und eine mächtige Phantasie und wird deshalb in seiner guten Uebersetzung sicherlich auch von den zahlreichen deutschen Freunden Bellamy's gerne gelesen werden.

Briefkasten der Redaktion.

G. H., Dilsberg. Wegen Gewährung einer Audienz haben Sie sich schriftlich an das Geheime Kabinet zu wenden, von wo aus Ihnen auch auf Ihre sonstigen Anfragen Bescheid werden wird. — **Sch.,** Wilferdingen. ad. 1. Wegen des Postscheins vermögen wir Ihnen eine stichhaltige Antwort nicht zu ertheilen, da uns eine Zusammenstellung von einschlägigen oberstrichterlichen Entscheidungen nicht verfügbar ist; wenden Sie sich doch an einen Rechtsbeflissenen. ad. 2. Eine Uebertretung (nicht Vergehen) gegen § 367 3 R.-Str.-G.-B. verjährt unsres Wissens nach einem Vierteljahr, d. h. wenn inzwischen nicht Strafantrag gestellt wird. ad. 3. Loos-Nr. 11389 ist leider leer ausgegangen. ad. 4. Für Ihre freundliche Gesinnung bestens dankend, theilen wir Ihnen mit, daß Brief mit verlangten Aufschlüssen an Ihre Adresse unterwegs ist.

Versicherungsschutz gegen Wasserleitungsschäden. Bei der herannahenden kalten Jahreszeit erscheint es uns nicht überflüssig, unsere Leser bei Zeiten auf die Gefahren aufmerksam zu machen, welche durch das Einfrieren und bezw. Platzen der Wasserleitungsröhren regelmäßig in den Wintermonaten entstehen und Jedermann, sowohl Hausbesitzer wie Miether, gleichmäßig bedrohen. Einen absoluten Schutz gegen diese Gefahren giebt es leider ebensowenig, wie gegen die Nachlässigkeit des Dienstpersonals 2c., welches die Hähne offen oder die Badewannen überlaufen läßt, oder durch Closetverstopfungen 2c. Ueberschwemmungen verursacht. Das alleinige Schutzmittel zur Abwendung aller durch die Wasserleitungsanlagen an Gebäuden, Mobilien und Waarenlagern entstehenden materiellen Schäden bietet lediglich die Versicherung, welche das Risiko des Einzelnen gegen eine verhältnißmäßig geringe Prämie auf ihre Schultern nimmt, bezw. auf die Gesammtheit vertheilt. Die Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden, welche zu diesem Behufe begründet wurde, hat im 4. Jahre ihres Bestehens bereits mehr als 13000 Wasserschäden regulirt und ihr Versicherungskapital beläuft sich auf nahezu 500 Millionen Mark. Am hiesigen Platze werden Versicherungsabschlüsse für dieselbe, wie aus dem heutigen Inseratentheil ersichtlich ist, von dem General-Agenten Herrn Gustav Fromme, Moltkestraße Nr. 31, sowie den bekannten Lokal-Agenten vermittelt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Eine Million Mark; sie ist in allen deutschen Staaten konzessionirt. In der „Baugewerks-Zeitung" in Berlin schließt der Königliche Baurath Engel in Berlin eine längere Abhandlung über die Frankfurter Gesellschaft mit folgenden Worten: „Da sich Wasserleitungsschäden viel häufiger als z. B. Feuerschäden in solid gebauten Städten ereignen, so steht zu erwarten, daß alle vorsichtigen Hausbesitzer und Miether sich gegen Wasserleitungsschäden ebenso ausnahmslos versichern werden, wie dieses wohl von Jedermann, der nicht des Leichtsinns geziehen werden will, gegen Feuerschäden zu geschehen pflegt, zumal sowohl die Versicherungs-Bedingungen der Gesellschaft äußerst coulant, die Prämiensätze durchweg mäßig sind, und das Bestreben der Ersteren darauf gerichtet ist, bei Schadenregulirungen sich stets eines loyalen Entgegenkommens und größter Liberalität zu befleißigen." (10907)

Pfarrer, Lehrer, Gutsbesitzer, Beamte 2c. rauchen seit Jahren **Holländ. Tabak** von **B. Becker** in **Herford** a. Harz **10** Pfd. fco. 8 Mk. mit stets gleich. Behagen. 10428

*) Der Nachdruck vorstehender Mittheilungen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubniß des Verlags gestattet.

Spätjahr-Messe.

2. Reihe, Bude 93.

Schwarzwälder Uhren-Lager.

Grosser Gelegenheitskauf

billiger und sehr gut abgezogener

Uhren

direkt aus der Fabrik.

Regulateur, 8 und 14 Tage gehend, mit Schlagwerk, 18—46 Mark.

Miniatur-Regulateur, 1 Tag gehend, 6—8 Mark.

Reisewecker, Nickelgehäuse, in jeder Lage gehend, div. Façons, von Mark 3.80 bis 8 Mark.

Tischglocken, Figuren-Uhren, Kukuksuhren zu billigen Preisen.

Taschenuhren, für Herren und Damen in Gold, Silber und Nickel von 8—100 Mark.

Uhrketten, Bijouterien in ächt Gold und Double, zu äußerst billigen Preisen. (10721

Julius Haas,

Uhren-Fabrik, Schramberg i. Schwarzwald.

Wiederverkäufer gesucht.

Mit Garantie! Mit Garantie!

Meß-Anzeige.

Unterzeichneter besucht wie alljährlich die diesjährige **Messe** mit einem etwa

3000 Stück

Sonnen- u. Regenschirme

umfassenden Lager, die er, um vor Schluß der

Saison

vollständig zu räumen, einem

Ausverkauf

mit **25 Prozent** unter Fabrikpreis aussetzt.

Sämmtliche **Waaren sind neu angefertigt, nach der neuesten Mode, vollständig solid und reell.**

Ich lade die verehrliche Damen- und Herrenwelt von Karlsruhe und Umgegend zum Besuche meines

Lagers

Bude Ecke 2. Hauptreihe, gegenüb. d. Milchkuranstalt ein, mit der Versicherung, daß Jedermann seinem Geschmacke entsprechende Waaren zu noch nie dagewesenen **Preisen** bei mir finden wird. 10796

— Ausverkauf wegen Sterbefalls. —

Hugo Rockmann, Schirmfabrikant,

aus **Ober-Ingelheim.**

NB. Ich bitte, genau auf meine Adresse zu achten.

Zur Messe in Karlsruhe.

Große Eck-Bude 2. Reihe

mit Firma **Wilh. Wacker** Stuttgarter Schuhlager.

Empfehle über die **Messe** mein bekannt großes, sortirtes Lager, z. B.:

500 Paar Frauenstiefel in prima Leder, gut u. schön gearbeitet, schon zu M. 4.50 an

500 Paar Herrenstiefel, prima Handarbeit, schon zu M. 6.50 an.

Großes Lager aller Arten

Kinderschuhwaaren,

Knopfstiefel, Schnür- u. Hakenstiefel, gut und billig.

Ebenso empfehle eine Partie **feine**

Damenstiefel

in Zug und Knopf, sehr schön und billig.

Noch nie dagewesene Auswahl in **sächsischen Tuchschuhen,** sog. Gesundheitsschuhe, immer warme Füße haltend, billiger als bei Jedermann. 10869

Nur während der Messe. — Grosse Eck-Bude 2. Reihe

mit Firma: **WILH. WACKER.**

Niemand versäume die Gelegenheit — denn Geld gespart ist Geld gewonnen!

Hanfcouverten mit Firma und diversen Farben und Qualitäten billigst zu beziehen durch die **Druckerei der „Badischen Presse".**

Puppen! Puppen! Puppen!

Auf der Messe wird ein großer Posten **Sonneberger Gelenk- und Leder-Puppen,** sowie **Köpfe** um einen spottbilligen Preis ausverkauft und wollen sich die Leute davon überzeugen. 10896

Bude in der Korb- und Blechreihe.

Zur Messe!

Crefelder Cravatten-Fabrik

von **Fr. Tapper.**

Nur eigene Fabrikate, großartige Auswahl, außergewöhnlich billige Preise (keine Ramschwaare). 10775

2. Hauptreihe oben (ungefähr am Stadtgarten).

Mess-Anzeige.

Unterzeichneter beehrt sich ein verehrl. Publikum von Karlsruhe und Umgegend auf sein wiederholtes Hiersein mit einem reichen Fabriklager

Nassauisch. reichverz. Altdeutsche-,

sowie

Elfenbein-Steinzeuge

aufmerksam zu machen. Ganz besonders empfehle Gebrauchs-, Zier- und Trinkgefäße, als: **Humpen, Pokale, Vasen, Tabakstöpfe, Gewürztonnen, Aschenbecher, Teller** und **Schüsseln, Krüge** und **Schalen zum Bemalen, Miniatur-Krüge** und **Vasen; Cigarrenspitzen; Spielsachen** bis 3 Pfg. herab. 10878

Hochachtungsvoll

Hch. Merte,

zur Messe, vis-à-vis der Festhalle, nächst der Gartenstr.

Zur Messe.

Mache dem geehrten Publikum von nah und fern die ergebenste Anzeige, daß ich dieses Jahr zur Herbstmesse eingetroffen bin. Empfehle

Emmenthaler, per Pfund zu 1 Mark,

im Ausschnitt. 10812

Bitte, genau auf meine Firma zu achten.

Josef Rehm, Käsehandlung und Fabrikant

Verkaufsbude vis-à-vis dem Vierordtsbad.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE

3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben in anerkannt vorzüglichen Qualitäten. 10319

Oesterreichische Spezialität!

Verlangen Sie nur Geßler's echten Altvater Kräuter-Liqueur

in allen feinen Handlungen, Restaurants, Cafés und Konditoreien.

Alleinige Fabrikation: **Siegfried Gessler, Jägerndorf (Oesterreich).**

Begutachtet und empfohlen von den hervorragendsten Autoritäten der Chemie und Medizin, ausgezeichnet mit ersten Preisen bei den internationalen Weltausstellungen ist

Gessler's echter Altvater ein Dessert-Liqueur ersten Ranges. Magenleidenden besonders zu empfehlen.

Depôts in Karlsruhe:

Aug. Leop. Beck,	**Ernst Deuble,**
Heinr. Dohmann jun.,	**Carl Hager,**
Jul. Hoeck,	**Adolf Hofherr,**
Fritz Leppert,	**Victor Merkle,**
Hermann Munding,	**Friedr. Maisch Sohn,**
J. Schüssler,	**E. Veit.** 9468

Ziegelei-Verkauf oder Verpachtung.

Die Unterzeichnete **verkauft** oder **verpachtet** unter sehr günstigen Bedingungen aus der Hand ihre **Ziegelei,** bestehend aus **zwei Brennöfen,** bester und neuester Konstruktion, den nöthigen **Trockenräumen, Wohn-** und **Oekonomiegebäuden,** nebst **schöner Hofraithe, Gemüse-, Obst-** und **Grasgarten.**

Auf dem Anwesen wurde schon seit ca. 100 Jahren ein Ziegeleigeschäft mit nachweisbar bestem Erfolg und Rentabilität betrieben und wäre einem oder zwei tüchtigen Männern beste Gelegenheit geboten, sich unter günstigen Umständen ein angenehmes Heim und sichere Existenz zu gründen. 10816

Freistett i. Baden. **Benj. Lasch Wwe.**

Zeichen- u. Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer **Kurs** im **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** der **Damen** und **Kindergarderobe.** Der **Eintritt** in das **praktische Kleidermachen** kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen **besondere** Eintheilung. (10272

Pauline Frantz,

Frauenarbeits-Schule,

Douglasstraße Nr. 26.

Reste

von Läufern und Teppichstoffen

zu **enorm billigen** Preisen.

In **hochfeiner** Ia. Qualität befinden sich dabei einige **Hundert Coupons** von

Brüssel- u. Tournay-Velvets

1,40 bis 1,50 Meter lang, welche für **M. 4.50** per **Rest** abgegeben werden. (10600

Sopha- und Bettvorlagen Gardinen, Möbelstoffe, Tisch- und Kommodedecken, Linoleum, Wachstuch, Cocos außerordentlich billig.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstraße 189.

Das Möbel-Geschäft

von

R. Dewerth,

Durlacherstraße 97 und 99

hält in neuen, erweiterten Verkaufsräumen größtes Lager in einfachen und besseren Holz- und Polstermöbeln, completten Schlaf-, Wohn-, Speise- und Salon-Einrichtungen, in nußbaum polirt, nußbaum matt und blank, Eichen gewichst, übernimmt ganze Einrichtungen, unterstützt durch beste Arbeitskräfte, in eigener Werkstätte, hält hunderte von Gebrauchs- und Luxus-Möbeln und verkauft zu den billigsten hiesigen Preisen bei anerkannt reellster Bedienung.

Specialität in aufgerichteten Betten mit Auswahl von über 100 Bettstellen in allen Façonen, selbstgefertigten Rosten, Matratzen mit Roßhaar, Wolle, Fiberfüllung, ausgewähltes Lager in Bettfedern und Flaum, Bettteppiche, Steppdecken.

Specialität in geschmackvoll und best ausgeführten Polstermöbeln aller Art nebst Decorationen; Auswahl in allen gangb. Möbelstoffen und Bezügen. (10278

Madopolam
Shirting
Chiffon
Damast
Piqué

A. Streit in Ettlingen. empfiehlt:

Croisé
Sammet
Futterstoffe
in
1/1 (50 mtr.) und
1/2 (25 mtr.) Stücken.

Muster & Preisliste frco.

10263

Bitte, lesen Sie!

Noch nie dagewesen!

Unglaublich, aber doch wahr!

Ich gebe, so lange der Vorrath reicht, die Spezialitäten der Wiener Landwirthschaftlichen Ausstellung 1890, **30** Stück Gegenstände, um den spottbilligen Preis von **nur Mk. 4.—.**

1 St. prachtvollen japanesischen Fächer
1 „ schönes Geldbörschen
1 „ elegantes ewiges Notizbuch
12 „ Schieß-Zauberbilder, sehr unterhaltend
1 „ Taschenmikroskop, 400mal vergrößernd, sieht man jeden Gegenstand, hiezu
1 „ passende Loupe für die kleinste Schrift zu lesen
1 „ Schlüsselhalter
1 „ Taschenmesser
1 „ Zahnbürste
1 „ Taschenspiegel
1 „ Bild Sr. Heil. d. Papstes Leo XIII.
1 „ Bild weiland Kronprinz Rudolf
1 „ Bild Eiffelthurm, diese 3 Bilder n. d. berühmten Künstler Sofer
1 „ Flugmaschine, über 10 Stock hoch.
1 „ kunstvollen Servietten-Ring
1 „ prachtvollen Lampenteller
1 „ Kleiderbürste
1 „ Bild „Schwiegermutter"
1 „ Bild „Jungfrau", beide bald wachend, bald schlafend, sehr unterhaltend.

Zusammen 30 Gegenstände gebe ich um den spottbilligen Preis von Mk. 4.—, sage Mark vier, so lange der Vorrath reicht, um mir nur ein Renommée zu verschaffen, gegen vorherige Casse oder Nachnahme.

S. Altmann.

Wien I., Dorotheergasse 23. (10116

In **großer** Auswahl und zu **billigen** festen Preisen
empfiehlt

Regen- Paletots, Haveloks, Räder, Kindermäntel | **Winter-** Paletots, Visites, Haveloks, Kindermäntel

Abend-Mäntel

Eduard Darnbacher,

Karlsruhe, Kaiserstraße 185, zwischen Herren- und Waldstraße. 10728

Gustav Bögler,

Erste Karlsruher Badeapparate-Fabrik.
18 Kurvenstrasse 18.

Grösstes Lager

fertiger Bade-Artikel

am hiesigen Platze. 10551

Pianos

von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar **billigsten Preisen,** in gediegener Auswahl.

Streng **reelle** Bedienung. **Mehrjährige Garantie!** Zahlungs-Erleichterungen. **Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.** Zahlreiche Anerkennungsschreiben zu Diensten.

Emil Fleischer,
Pianoforte-Lager,
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.
10262

Ausverkauf.

Wegen Todesfalls verkaufe sämmtliche Waarenbestände, bestehend in **Korsetten, Woll- und Seidenstoff-, Sammt- und Plüsch-Resten** zu sehr billigen Preisen.

Um geneigten Zuspruch bittet 10895

Chr. Grieshaber Wwe.,
Herrenstraße 30, am kath. Kirchenplatz.

Holz-

und 10825

Polstermöbel,

sowie

Kleiderstoffe

u. a.

Manufacturwaaren
Damenmäntel
Ueberzieher,
Anzüge,
Schuhwaaren
2c.

empfiehlt auf
Theilzahlung

S. Oswald,

65 Waldstraße 65
(Ludwigsplatz).

Pathenbestecke.

Um meine werthen Kunden rechtzeitig bedienen zu können, bitte ich um gefl. alsbaldige Aufgabe der **Pathenbestecke auf Weihnachten.**

Robert Weiss, Juwelier,
Kaiserstrasse 215.
10254

Karlsruher
Ehevermittlungs-Geschäft.

Jedem Herrn und Fräulein, Wittwer und Wittwen ist die beste Gelegenheit geboten, sich in Bälde zu verehelichen.

Schriftliche oder mündliche Angebote können jederzeit gemacht werden. Es werden nur speziell Ehen abgeschlossen auf dem Bureau von (7504

Karl Imhof,
Waldhornstr. 62, parterre, beim Lokalbahnhof.
Filiale: **Freiburg — Basel.**

Wollwaaren

aller Art, als:
Unter-Jacken, Hosen, Westen, Unterröcke, Strümpfe, Handschuhe, Kopfhüllen, Kapuzen, alle Größen **Tücher, Chenille-** und **seidene Tücher, Kinderschuhe** und **Gamaschen, Tricot-** und **gestrickte Kleidchen, Jäckchen**
empfiehlt in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen. (10007

Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Möbel-Magazin

Rüppurrerstr. 36 **P. Hirt** Rüppurrerstr. 36

Südstadt Karlsruhe

empfiehlt sein reichsortirtes Lager aller Sorten **Holz-** und **Polstermöbel, Spiegel** und **Betten** in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Complette Salon-, Speise-, Wohn- und **Schlafzimmer-Einrichtungen** sind stets in schönster Ausführung auf Lager.

Das **Aufarbeiten von Polstermöbeln** wird pünktlich besorgt. 10304

Prof. Dr. G. **Jäger's**
Nährsalzreiches Roggenbrod,

außerordentlich nahrhaft und wohlschmeckend, empfohlen von vielen berühmten Aerzten für Kinder und Erwachsene, ferner:

Grahambrod in bekannter Güte, **Kartoffelbrod,** mürbes, **Wiener Suppenstaugen, Stückbackwerke** von **feinstem Blätterteig, gerolltem Hefenteig, Brioches, Hefenküchle, Pfuftel, Petitchoux, Windbeutel, Apfelkrapfen, Apfelkränzchen, Trauben-, Apfel-, Rahm-, Zwetschgen-, Sträuszel-, ächt schlesischen** und **Zimmtkuchen, Biscuits, Sand-** und **Linzer-Torte.** (10719

Brod- und Feinbäckerei Kasper,
Linkenheimerstraße,
sowie in meinen Niederlagen:
1. Kaufm. **Nied,** Waldhornstraße. 2. Frau **Einzmann,** Waldstraße. 3. Herr **Immler,** Rheinstraße (Mühlburg). 4. Kaufm. **Klein,** Bulach. 5. Frau **M. Erntwein,** Eggenstein.

Visitenkarten werden rasch, fein und billig hergestellt in der **Accidenz-Druckerei der „Badischen Presse".**

Höret, leset und staunet!

Noch nie dagewesen.
Unglaublich aber doch wahr!

Ich gebe, so lange der Vorrath reicht, die Spezialitäten der Wiener Landwirthschaftlichen Ausstellung 1890, **30** Stück Gegenstände, um den spottbilligen Preis von **nur Mk. 4.—**

1 St. prachtvollen japanesischen Fächer
1 „ schönes Geldbörschen
1 „ elegantes ewiges Notizbuch
12 „ Schieß-Zauberbilder, sehr unterhaltend
1 „ Taschenmikroskop, 400mal vergrößernd, sieht man jeden Gegenstand, hiezu
1 „ passende Loupe für die kleinste Schrift zu lesen
1 „ Schlüsselhalter
1 „ Taschenmesser
1 „ Zahnbürste
1 „ Taschenspiegel
1 „ Bild Sr. Heil. des Papstes Leo XIII
1 „ Bild weiland Kronprinz Rudolf
1 „ Bild Eiffelthurm, diese 3 Bilder v. d. berühmten Künstler Sofer
1 „ Flugmaschine, über 10 Stock hoch
1 „ kunstvollen Servietten-Ring
1 „ prachtvollen Lampenteller
1 „ Kleiderbürste
1 „ Bild „Schwiegermutter"
1 „ Bild „Jungfrau", beide bald wachend, bald schlafend, sehr unterhaltend.

Zusammen 30 Gegenstände gebe ich um den spottbilligen Preis von Mk. 4.—, **sage Mark vier,** so lange der Vorrath reicht, um mir **nur ein Renommée** zu verschaffen, gegen vorherige Cassa oder Nachnahme.

D. Klekner, Exportgeschäft.
Wien, I. Postgasse Nr. 20. (10417

---

110 Kaiserstr. 110 **Herren- u. Knaben-Kleider,** 110 Kaiserstr. 110

ca. 600 Ueberzieher

zu außergewöhnlich billigen Preisen 10900

schon von 10 Mark an.

A. Würth.

Uebernahme u. Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die

Restauration

zum Landsknecht,

Zirkel 31, Herrenstraßen-Ecke,

mit dem heutigen Tage übernommen habe, und empfehle hochfeines **Export-Bier** aus der **Brauerei Printz,** sowie gute, reine **Weine.**

Diner von 12—2 Uhr von **1 Mk.** an. **Warme** und **kalte Speisen** zu jeder Tageszeit. Eine prompte Bedienung zusichernd, bittet um zahlreichen Besuch (10710

Wilh. Hegelich,

seither Pächter des Hotels „Zu den vier Jahreszeiten" in Dürkheim a. H.

Geschäfts-Eröffnung.

Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich die Uebernahme des

Gasthauses „zum König von Preußen",

Adlerstr. 34 dahier, höflichst anzuzeigen und bittet um zahlreichen Besuch.

Gute und billige Speisen und Getränke jeder Art.
Gut eingerichtete Fremdenzimmer zu sehr mäßigen Preisen.
Für Gesellschaften abgesonderte Räume.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1890. 10879

Hochachtend

Christian Schneckenburger.

NB. Mache besonders auf meine sehr geräumigen **Stallungen** zum Einstellen aufmerksam.

Wirthschaftsübernahme & Empfehlung.

Verehrlichem Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter heutigem Tage die

Wirthschaft zum Kaiser Barbarossa,

Luisenstraße 38 dahier,

übernommen und eröffnet habe.

Durch Ausschank eines guten Bieres und selbstgezogener, reiner alter und neuer bad. Oberländer Weine, sowie durch Verabreichung guter Speisen bei aufmerksamer und freundlicher Bedienung des Gastgebers sehe geneigtem Wohlwollen und zahlreichem Besuche verehrten Publikums entgegen. 10852

Fritz Jacoby, Gastgeber.

Karlsruhe, den 5. November 1890.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, mein reich ausgestattetes Lager **selbstgefertigter, solid gearbeiteter Möbel aller Art, ganzer Aussteuern** und **Zimmereinrichtungen,** alle Sorten **einzelner kuranten Möbel,** als: **Spiegelschränke, Kleiderschränke, Bettstellen, Kommoden, Tische u. s. w.** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Zugleich halte ich mich zur **Anfertigung ganzer Einrichtungen** nach Angabe oder Zeichnung, wie überhaupt für alle ins Möbelfach einschlägigen Neu- und Reparaturarbeiten zu den äußersten Konkurrenzpreisen bestens empfohlen. Zeichnungen und Kosten-Voranschläge stehen jederzeit zu Diensten.

Aug. Schaier, Möbelschreiner,

10167) **Herrenstraße 54.**

Velocipede Velocipede,

Ich empfehle den Herren Radfahrern meine auf's Beste eingerichtete

Reparatur-Werkstätte.

General-Vertreter der weltberühmten **Premier-Fahrräder** von **Hillmann, Herbert & Cooper,** Limm-Coventry (England) und Doos bei Nürnberg.

Hillmann-Fahrräder bei 1-jähriger Garantie von 230 M. an.
Stets gebrauchte Fahrräder auf Lager.

Hochachtend

Andreas Hoch,

Herrenstraße 27 und **Hirschstraße 42.**

NB. Mache besonders auf mein reichhaltiges Lager genannter Maschinen und Utensilien aufmerksam. 10300

Tricot-Reste,

passend für **Kinder-Kleidchen, Knaben-Anzüge, Hemden** 2c. empfiehlt (10557

Frau Louise Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2 beim Schloßplatz.

Kaiserstraße 48. **Kaiserstraße 48.**

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein

Schuhwaaren-Geschäft

mit eigener bedeutend erweiterter Fabrikation in meinem neuen Hause

48 Kaiserstrasse 48.

Für das mir bisher in so reichem Maaße bewiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll 10446

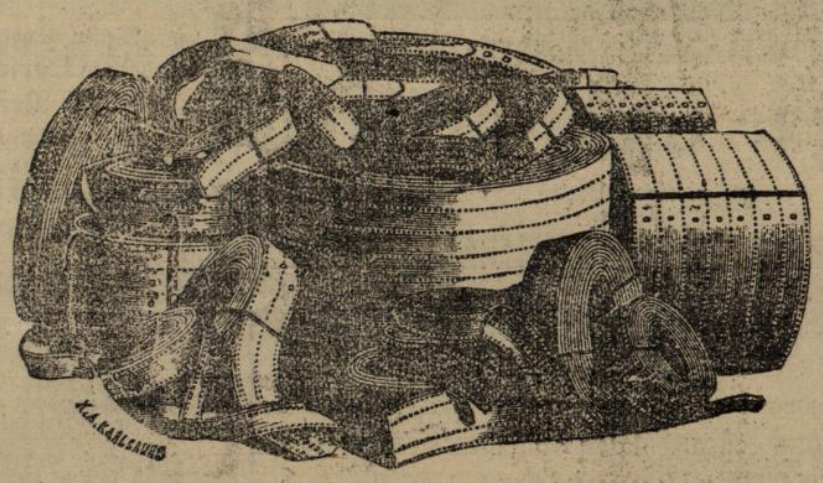
Josef Ettlinger,

48 Kaiserstraße 48.

NB. Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Grosses Lager in Ia. Kernleder-Treibriemen

von 25—150 mm Breite (von 5 zu 5 mm) stets vorräthig!



Doppeltriemen jeder Breite liefere 4 bis 5 Tage nach Bestellung prompt und billigst.

Ebenso empfehle und halte

Lager

in

Engl. Patent-Buffalo-Treibriemen,

das sind **Gewebe-Treibriemen** mit über die ganze Breite des Riemens hindurchgehender **Büffelhaut-Einlage,** das Ganze mit **Kupferdraht** durchnäht.

Garantirte **Vortheile** sind:

Diese Riemen **strecken sich nur unbedeutend!**
Diese Riemen haben daher eine **grosse Dauerhaftigkeit!**
Diese Riemen sind zu den **grössten Kraftübertragungen geeignet!**
Diese Riemen **laufen stets gerade!**
Diese Riemen können sich **seitlich nicht abnützen!**
Diese Riemen **widerstehen der Hitze u. Nässe ganz vorzüglich!**

Preislage wie meine Ia. Kernleder-Treibriemen.

C. Kleyer, Karlsruhe,

Karlstraße 66b oder **Klauprechtstraße 2.** 10327

Die erste Jalousien- und Roll-Laden-Fabrik Süddeutschlands

von (6656

Leopold Jller, Fürth und Nürnberg

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate geehrten Baumeistern und Privaten zu billigsten Preisen auf's Angelegentlichste.

Aufträge nimmt entgegen und ertheilt bereitwilligst Auskunft

Der General-Vertreter Andreas Hoch,

27 Herrenstraße 27.

Zum Patent angemeldet:

Geräuschlos gehende Jalousien mit Selbststell-Konstruktion.

Eigene Reparatur-Werkstätte.

Zu nie dagewesenen billigen Preisen

empfehle ich mein **großartig assortirtes Lager** in

Wintermänteln, Regenmänteln, Radmänteln, Kindermänteln, Jaquettes, Tricot-Taillen 2c.

und bitte um gefl. Besuch.

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

10243

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Einem hochgeehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich meine Wohnung Adlerstraße 7 verlassen und nach **Marienstrasse Nr. 28** gezogen bin. 10794

Empfehle mich im Anfertigen von **Herrenkleidern** bei moderner Ausführung und reeller Bedienung.

Achtungsvoll
Ludwig Müller,
Herrenkleidermacher,
Marienstraße Nr. 28.
NB. Reparaturen solid und billig.

Herrenhemden,

weiss und farbig. 10333
Kragen, Manschetten,
Hosenträger, Cravatten,
Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt und Falten,
Taschen-Tücher,
Leinen und Batist,
weiss, farbig u. mit bunten Kanten.
Beste Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Nähmaschinen,

bestes Fabrikat, aus der Aktien-Gesellschaft, vormals Herren Gritzner & Cie., Durlach, sowie die beliebte

Pfaff-Maschine

für Familie und Handwerker, empfehle äußerst billig. (10067

St. Göhler,
Nähmaschinen-Geschäft,
Zähringerstraße 48.

Gardinen,
neueste Sachen, weiß und crême,
Abgepaßte Fenster
das Paar von 2 M. 50 Pfg. an,
und **Vorhangstoffe** nach Meter von 15 Pfg. bis zum feinsten Genre.
Halter und Draperien,
Etamine
sowie dazu passende **Spitzen** und **Einsätze.** 10005
Reste weit unter Preis.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Fenster- und Thür-Beschläge

liefert zu sehr billigen Preisen
die Bau-Beschlägefabrik
J. Marum,
Karlsruhe. 10886

Interess., werthv. u. nützl. Buch (Karten im Etuis) **Dr. Vulkan's**
Vorsicht mit der Liebe.
Regeln und Heilverfahren, deren Erfolg ohne gleichen sich erwiesen hat. 2 Mark auch in Briefmarken, (10784
Plum, Schloßstraße 57a, Stuttgart.

Feinstes Hutzelbrod,
Frankfurter Brenden,
Belgrader Brod,
Springerle und
Buttergebackenes,
sowie täglich frische
Torten und **Kuchen,**
Stückbackwerk und
Dessert,
feine Bonbons in großer Auswahl
empfiehlt die (10529
Conditorei
Franz Schnellbach,
46 Werderstraße 46.

Thee,

neue Ernte, ausgewählte Sorten, von 2 Mk. an per Pfund,
Proben unentgeltlich und postfrei.
Chocolade,
von 1 Mk. an per Pfund,
Cacao,
offen und in Büchsen.
sämmtl. Kindernährmittel.
Pfr. Kneipp's Medikamente.
Rud. Spitz, Nachf.,
10029 **Flora-Droguerie,**
Karlsruhe, Douglasstr. 8.

Göttinger 10834
Cervelatmettwürste,
Frankfurter Bratwürste,
dto. Leberwürste
feinster Qualität empfiehlt
L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

Feinsten
Schleuderhonig
hat billig zu verkaufen (10473
F. Beck,
Hauptlehrer in Neunkirchen.

Kein Husten mehr!
Die unschätzbare, wohlthätige Wirkung der Zwiebel, der bereits Tausende ihre **Wiederherstellung** bei **Husten, Hals- und Brustleiden,** auch **Athemnoth** verdanken, findet ein glänzendes Zeugniss bei Gebrauch der berühmten, ärztlich empfohlenen **Karl Koch**'schen **Zwiebelbonbons** (Alleiniger Erfinder und Fabrikant Herr Karl Koch). In Beuteln à 30 u. 50 Pf. bei **W. Spitz,** Droguenhlg. Waldstr. 95.

Siegel's
Hühneraugentod,
anerkannt bestes und wirksamstes Mittel gegen Hühneraugen, Hautschwielen, nicht zu vergleichen mit den verschiedenen Tinkturen; es ist eine Pomade, welche auch die hartnäckigsten Uebel beseitigt.
Zu haben bei (10535
Friedr. Haumesser,
Parfümerie- u. Friseurgeschäft,
Schützenstraße 18.

Karlsruhe.
Kränter-Dampfbad.
Gegründet 1880.
Sicherste Heilung gegen **Gicht Rheumatismus, Gelenkentzündung Nerven-Kopfweh, Hautausschlag Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen 2c. 2c.**
NB. **Gicht** und **Rheumatismus,** sei es auch schon Jahre lang, werden in kurzer Zeit kurirt.
Achtungsvoll (10271
B. Wenz,
53 Ecke der Werder- u Marienstr. 53

Zufall!!
Durch vorgerückte Saison habe es mir ermöglicht, den ganzen Vorrath einer grossen Umhängtücher-Fabrik käuflich an mich zu bringen; ich bin daher in der Lage, jeder Dame ein grosses Umhängtuch zum staunend billigen Preis von
Mark 2.50
zu liefern.
Diese höchst modernen Umhängtücher sind in grau (drei Schattirungen „licht, mittel und dunkel grau") mit feinen Fransen hergestellt, mit dunkler Bordure u. sind eineinhalb Meter lang und eineinhalb Meter breit. Es ist dies das grösste Umhängtuch. (10419
Versendung gegen Nachnahme durch
Exporthaus
(D. KLEKNER)
Wien, I., Postgasse 20.

Gummi-Artikel,
Sämmtliche Pariser Spezialitäten (discret) liefert in bekannter Güte
Magdeburger Patent-Gummi-Waaren-Fabrik.
Magdeburg, Regierungsstraße Nr. 1.
Neueste Preisliste gegen 10 Pf. f. Porto gratis. (10748

An Wirksamkeit unübertroffen!
Gesetzlich geschützt. Eingetragene Marke.

Germania-Pomade
zur Förderung und Erlangung eines schönen Haar- und Bartwuchses stets bewährt.
Erfolg garantirt.
Elegante Flaçons à 1 Mk.
H. Gutbier's Kosmetische Officin, Berlin,
Bernburgerstrasse 6.
Echt zu haben in **Karlsruhe** bei:
Herrn **H. Bieler,** Friseur, Kaiser-Passage 34, (10310
„ **J. Ohnimus,** Friseur Waldstr. 39.

Pariser Gummiartikel,
sowie alle vorkommenden Gummiwaaren liefert **preiswerth** u. **discret C. Dressler,** Gummifabrik, **Berlin C 25.**
Catalog gratis unter Couvert. 9293

Unentbehrlich für
Kegelbahnen.
Den Besitzern von Kegelbahnen zur Nachricht, daß die 2. verbesserte Auflage eines Kegelreglements in hübscher Ausstattung erschienen und zum Preise von M. 1.30 durch die Druckerei von **J. J. Reiff,** Spitalstraße Nr. 46 Karlsruhe, zu beziehen ist. (10731

Trockenes
Schwarten-Abfallholz,
alle Sorten
Kohlen
empfiehlt billigst 10355
Karl Dürr, Kohlenhandlung
Kaiserstraße 105,
Lager: Gottesauerstraße 10

Große wilde Enten,
frisch u. fett, 3 Stück fr. Nachn. 5 M. vers. **H. Reuss Wwe., Swinemünde.** 10693

Frau Elise Geiger,
geb. **Delmling,** (10337
Zahn-Atelier für Damen und Kinder: **Kaiserstraße 60,** im Hause des Herrn Graveur Klett, gegenüber der kleinen Kirche.
Sprechstunden: Morgens von 9 bis 12 Uhr, Mittags von 2 bis 5 Uhr, Sonntags nur Morgens.

Tanz-Unterricht.

An einem Tanz-Unterricht können noch einige Herren und Damen theilnehmen.
Extrastunden zu jeder gewünschten Zeit. 10390
J. Scheer, Tanzlehrer,
Waldhornstraße 33.

Unterricht
für Violine und Flauto.
Derselbe wird gründlich ertheilt, in und außer dem Hause, bei mäßigem Honorar. Ebenso empfehle den werthen Vereinen bei Abhaltung von Konzerten, Bällen, Kränzchen u. s. w. eine gute Streichmusik. 10369
Ergebenst
Justus Cramer,
akd. geb. Musiker,
Karlsruhe, Luisenstr. 26.

An English Lady
wishes for pupils 10769
Miss Armytage,
Hirschstrasse 2 III.

(10311)

Künstliche Zähne
in **Gold** und **Kautschuk** gefaßt, werden **schmerzlos** eingesetzt und für guten Sitz garantirt. **Zahnziehen,** Plombiren, Reinigen u. s. w.
10282) **G. Stohner,**
Waldstraße 67 (gold. Karpfen.

Lehr-Institut für wissenschaftliche Zuschneidekunst Henry Sherman
lehrt ohne Freihandzeichnen in kurzer Zeit seine neu verbesserte Methode. Theoretisch 20 Mk. einschließlich sinnstheiliger Lehrmittel, gesetzlich geschützt. **Keine Neben-Ausgaben.** Täglich Aufnahme. Nähcursus 30 Mk. Auswärts **Lehrerinnen** gesucht.
Prospekte gratis u. fr.
Hauptbureau:
40 Berlin W., Leipzigerstr. 40 (10292)

Privat-Entbindung.
Damen finden bei strengster Diskretion und bester Verpflegung Aufnahme bei
Frau **Ullrich,** Hebamme,
5282) Douglasstr. 30, Karlsruhe.

Frachtbriefe mit Firma liefert billigst die **Druckerei der „Bad. Presse".**

Arbeiter! Arbeiterinnen!
In meinem neu erbauten Saale wird jeden Tag von Vormittags halb 12 bis 2 Uhr ein
kräftiger Mittagstisch
(Suppe, Fleisch u. Gemüse) pro Person 40 Pfg. verabreicht. Auch wird Essen zum gleichen Preis über die Straße abgegeben.
Getränke werden nur auf Wunsch verabreicht.
Werde bemüht sein, meine werthen Kunden auf's Beste zu bedienen und sehe geneigtem Wohlwollen entgegen.
Hochachtend 10867
B. Grethel,
Restauration z. Paradies,
21 Kurvenstraße 21.

Erfindung.

Das Geheimniß zur Anfertigung eines neuen **Leuchtkörpers,** genannt **Viktoria-Leuchtkerze,** oder auch **Kaiser Wilhelm II. Friedens-Fackel,** welche in der ganzen Welt Verwendung findet zu Wasser und zu Land, auf Bergen, Schlössern, Ruinen, Festungsringmauern, Terassen, Berandas, zwischen Eisbergen, Felsengrotten, Wasserfällen, Bassins, überhaupt bei allen erdenklichen Festlichkeiten im Freien, Sommer wie Winter, hat zu verkaufen der Erfinder 10656
Ernst Schönherr,
Assistent,
Karlsruhe, Großh. Baden,
Bahnhofstraße 32.
NB. Schriftliche Anfragen wollen gefälligst an denselben gerichtet werden.

Für Wirthe!
Eine an sehr belebter Landstraße des Bezirks Karlsruhe gelegene, gut besuchte **Gastwirthschaft** (Poststation, Luftkurort) nebst ungefähr 2 Hektar Wiesen ist auf mehrere Jahre an tüchtige Wirthsleute **zu vermiethen,** denen sie ein gutes, reichliches Auskommen bieten würde. — Auskunft durch **Albert Rotzinger in Freiburg i. B.** (10590

Ein hübsches Anwesen,
fast zu jed. Geschäftsbetrieb, insbes. zu einer Schneidmühle mit Fournierschneiderei, Mühlenbaugesch., Lumpenfabrik u. dgl. geeignet, in unmittelbarer Nähe einer größ. Bahnstation, ist unter sehr günst. Bedingungen zu verk. oder zu vermiethen.
Gefl. Anfragen unter Nr. 10682 befördert die Exped. der „Bad. Presse".

Haus- u. Geschäftsverkauf.

In einer süddeutschen Residenzstadt ist ein dreistöckiges **Haus** nebst geräumigem **Hof,** sowie Schlosser- und Maschinenwerkstätte, mit Gasmotorbetrieb, zu verkaufen, sämmtliches Werkzeug und Kundschaft mit eingerechnet. Da sich das Haus gut rentirt und das Geschäft flott im Gange ist, wäre einem jungen Manne Gelegenheit zu einer guten Existenz geboten. Näheres Augartenstraße 36, parterre, Karlsruhe, (10688

Holz zu verkaufen.
12 Eichstämme, 50—80 cm dick und zusammen 20 Festmeter Inhalt und gut trocken, ferner eine größere Partie geschnittener Hölzer — forlen, roth- und weißbuchen und eichen — verschied. Stärke (2—10 cm dick), verkaufen sehr billig 10683
Moser & Comp.,
Station St. Ilgen.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft:
Kreuzstraße 16. 1 Stiege hoch.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft:
Bürgerstraße 17, parterre. 10328

Gänselebern
werden fortwährend angekauft:
Erbprinzenstraße 21, 2 Stock. (10[illegible]

Eröffnet 1835. **Allgem. Versorgungs-Anstalt im Grossh. Baden zu Karlsruhe.** 1864 erweitert.

Ende 1889: 68 Millionen Mark Vermögen.
59,197 Lebensversicherungen über 240,262,518 ℳ Kapital.
Verträge mit vielen Staatsbehörden und Vereinen.
Anlegung von Mündelgeldern regierungsseitig gestattet.
Die Mitglieder erhalten den ganzen Ueberschuss nach Maassgabe des wachsenden Versicherungswerths; daher stetige Verminderung der Beiträge.
Kriegsversicherung für Nichtkombattanten und Landsturm frei. für die übrigen Wehrpflichtigen mässige Zusatzprämie, ohne Umlage.
Prospekte und jede weitere Auskunft bei den Vertretern und auf dem Bureau der Anstalt. 7145

Die Direktion.

Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt in Karlsruhe.

Der Geschäftsbetrieb umfaßt:
1) **Lebensversicherung** auf den Todesfall oder nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters;
2) **Sterbkasse**, mit besonderer Vergünstigung für Vereine.
3) **Aussteuer- und Studienversicherung** (Kinder-Versicherung);
4) **Militärdienst-Versicherung**, als Zweigabtheilung mit besonderem Garantiefond von 100000 Mark.

Aller Gewinn dieser Gegenseitigkeitsanstalt verbleibt den Mitgliedern.
Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.
Kriegsversicherung — jedoch nur auf Wunsch — sowohl für neue, als schon bestehende Versicherungen gegen Zahlung einer Zusatzprämie für **kurze** Zeit, ohne spätere Nachschüsse.
Die **Militärvereine**, ihre Mitglieder und Angehörigen genießen **besondere Vergünstigungen** bei Abschluß aller Arten von Versicherungen.
Nähere Auskunft ertheilen die Direktion in **Karlsruhe**, Amalienstraße **91**, und sämmtliche Vertreter. (10277

Medico-Mechanisches Institut Karlsruhe
Sophienstrasse 15 — Karlsruhe.

Anstalt für **schwedische** (Zander'sche und manuelle)
Heilgymnastik, Orthopädie und **Massage.**
Leitender Arzt: Dr. med. Ferd. Bähr. 10285

Die Aufnahme kann jederzeit stattfinden.
Prospekte, sowie jede weitere Auskunft im Institute.

Staatlich genehmigte Postfachschule in Wetzlar.

Neuer Kursus den 6. Januar. Bei genügenden Elementarkenntnissen 6-monatliche Vorbereitungszeit. 10599
S. Katzenstein, Vorsteher der Anstalt.

Normal-Wäsche:

Normal-Hemden 95 Pfg., Mk. 1.20, 1.50 bis Mk. 6.—,
Normal-Jacken 75 Pfg., Mk. 1.—, 1.50, 2.— bis Mk. 5.—,
Normal-Hosen Mk. 1.—, 1.25, 1.80 bis Mk. 4.50.

Josef Maier,
vormals **Maier & Katzenstein,**
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße. 10666
Aufträge nach auswärts werden prompt erledigt.

Einige Hundert Anzüge
in Buckskin, Velour, Cheviot, Kammgarn,
in allerlei Farben, 10882
zu Mk. 15, 17, 19, 22, 26, 29, 32, 36, 40—55.

Einige Hundert Hosen
in Buckskin, Velour, Kammgarn,
in allerlei Farben,
zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17 und 18.

Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Die Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden

versichert zu **billigen** und **festen** Prämien **Gebäude, Mobilien** und **Waaren** gegen **Wasserleitungsschäden**, gleichviel, ob dieselben durch Platzen der Ab- und Zuflußleitungen, durch Offenlassen der Hähne, Ueberlaufen der Badewannen, durch Verstopfungen der Closets und Abflußleitungen, durch Frost 2c. herbeigeführt werden Die Gesellschaft kommt ihren Versicherten ferner für Schadensersatzansprüche von dritter Seite, z. B. Seitens der Miether oder Nachbarn auf.

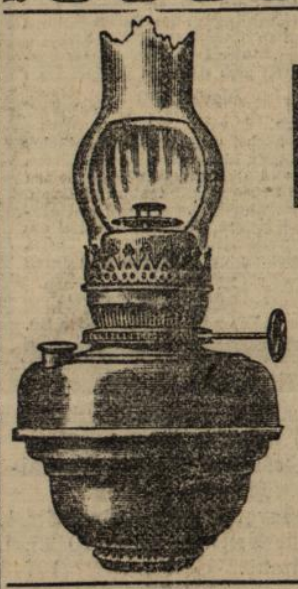
Das Versicherungs-Kapital betrug Ende Juni 1890 **450 Millonen Mark**, während bis zu dem gedachten Zeitpunkte **11,862** Schadenfälle regulirt wurden.

Versicherungs-Anträge nimmt entgegen und nähere Auskunft ertheilt

Die General-Agentur Karlsruhe:
Gustav Fromme, Moltkestraße 31, 10906
sowie die Lokal-Agenten:
L. Ziegler, Waldstraße 41, | **Carl Däschner**, Schillerstraße 20,
Ernst Deuble, Augartenstraße 24, | **Ludwig Sauler**, Kaiserstraße 70.

Garnirte Damen-Hüte
in größter Auswahl
zu **enorm billigen Preisen** bei 10898
E. Rosenbusch,
Kaiserstraße 50, neben dem 50-Pfg.-Bazar, Ecke der Adlerstraße.

Sämmtliche Neuheiten in



Petroleum-Lampen
in allen möglichen Arten und nur Fabrikate ersten Ranges empfiehlt sehr billig 10536

Karl Todt
(Wilhelm Schlebach's Nachfolger)
Kaiserstrasse 121.

NB. **Reparaturen** und **Abänderungen** an Lampen werden billigst und sofort ausgeführt; auch sind bei mir sämmtliche Ersatztheile stets vorräthig.

---

18 Douglasstrasse 18, Ecke der Kaiserstraße,
neben der **Konditorei** von **Albert Neu.** 10871
Nur noch während der Messe und **billiger wie überall** dauert der große Handschuh-Total-Ausverkauf und werden daher die jetzt noch vorräthigen **Winterhandschuhe** für Herren, Damen und Kinder, **Glacéhandschuhe** für Herren und Damen, **waschlederne, dänische, gefütterte Glacés** für Herren u. Damen, **Kutscher-Handschuhe**, der Restbestand in **Normal-Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträger, Lavallières, Cachenez** 2c. 2c., um vollständig bis dahin geräumt zu haben,
zu jedem annehmbaren Preis ausverkauft.
Nur noch während der Messe.
Nur 18 Douglasstrasse 18, Ecke der Kaiserstraße.

Pfarrer Kneipp's Grahambrod,

welches in Folge zweckmäßiger Zubereitung nach genauer Angabe Herrn Pfarrer Kneipp's eine besondere Zartheit erhält, daher auch mehrere Tage feucht bleibt, ist von heute ab täglich frisch zu haben; zugleich empfehle ich das die Gesundheit und Kräftigung des menschlichen Körpers so sehr fördernde

Kraftsuppenmehl,

welches ebenfalls nach dem Rezept Herrn Pfarrer Kneipp's bereitet ist, das Pfund zu 30 Pfennig. 10211

A. Wurz, Wiener Feinbäckerei,
Kaiserstraße 225, Filiale: Karlstraße 29.

Herr Vermorel hat mir für seine **Membranpumpen**, welche sich dieses Jahr als die **besten Rebspritzen** bewährt haben, den **Alleinverkauf** in **Baden** übertragen. Wiederverkäufer gesucht.
10662) **Th. Hertle**, Mech., **Freiburg i. B.**

Visitenkarten werden rasch, fein und billig hergestellt in der **Accidenz-Druckerei der „Bad. Presse".**